17.10.2019

Erster Green Care Auszeithof in Oberösterreich

Die erste Auszeichnung "Green Care Auszeithof" in Oberösterreich rückt Gesundheitsförderung und Prävention am Bauernhof in den Mittelpunkt

Gesundheitsfördernde bäuerliche Tätigkeiten erleben und Wissen und Motivation für die Umsetzung eines gesundheitsfördernden Lebensstiles in den Alltag mitnehmen – so könnte man den Green Care Auszeithof mit wenigen Worten beschreiben. In Österreich gibt es mittlerweile 23 Green Care Auszeithöfe, die Angebote mit dem Ziel von Gesundheitsprävention am Bauernhof in den Bereichen Ernährung, Bewegung oder mentale Gesundheit anbieten. Voraussetzung für die Auszeichnung als Green Care Auszeithof ist für Bäuerinnen und Bauern die Absolvierung eines eigenen LFI Lehrganges, in dem vermittelt wird, wie die Ressourcen des Bauernhofes ganz bewusst zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden eingesetzt werden können.

Die "Kräuteralm" der Familie Stummer in Klaffer am Hochficht ist der erste Green Care Auszeithof in Oberösterreich.
Der Hof, ein typischer Mühlviertler Bauernhof am Rande des Böhmerwaldes, umfasst 2,5 ha naturbelassene Wiesen und 2,5 ha Wald. Vor zehn Jahren kauften Christine und Alfred Stummer das leerstehende "Bauernsacherl" und reaktivierten die dazugehörige Landwirtschaft mit kleinflächigem Kräuteranbau (3.000 m² Kräutergarten) und Wildkräuterernte aus den extensiven Naturwiesen. Die gesamte Kräuterernte wird zu qualitativ hochwertigen Kräuterprodukten verarbeitet, die zur Gänze im Rahmen des Gütesiegels "Gutes vom Bauernhof" direkt ab Hof und am Wochenmarkt Rohrbach angeboten werden. Als Green Care Auszeithof wird seit kurzem auch das gesundheitsförderliche Potenzial des in naturnaher Landschaft auf 800 m Seehöhe gelegenen Hofes genutzt.

Christine Stummer beschreibt ihr Angebot so: "Meine Kundinnen lernen Kräuter zu erkennen, zu sammeln und im Alltag für Körper, Geist und Seele einzusetzen. Nach einem Kräuter-Auszeit-Tag sind sie nicht nur in der Lage, mindestens 5 Kräuter sicher zu bestimmen und daraus ein einfaches, gesundes Gericht zu kochen, sondern haben auch ihre Gesundheits-Akkus wieder aufgeladen.

Neben der leidenschaftlichen Begleitung durch die Bäuerin, ist auch der Hof selbst mit seiner ruhigen Lage und dem großen blühenden Garten, der ideale Ort für Meditation und Entspannung.

Der Obmann des Vereins Green Care Österreich, KDir. Ing. Robert Fitzthum hebt die vielfältigen Möglichkeiten des Vorhabens Green Care – Wo Menschen aufblühen für land- und forstwirtschaftliche Betriebe hervor: "Unsere bäuerlichen Betriebe sind nicht nur überdurchschnittlich qualifizierte Nahrungsmittelerzeuger, sondern spielen in den Bereichen Gesundheit und Soziales eine wichtige Rolle. Es muss nicht immer der klassische Weg sein, um erfolgreich zu sein. Die Familie Stummer zeigt, wie man das vielfältige Potential, das ein Bauernhof mitbringt, am besten nutzen kann. Zusätzlich werden persönliche Kenntnisse und Ausbildungen am Hof integriert."

Die Präsidentin der Landwirtschaftskammer OÖ, Michaela Langer-Weninger, begrüßt die Green Care-Initiativen, den Bauernhof für Gesundheitsförderung zu öffnen und freut sich über die Auszeichnung des Hofes von Familie Stummer als Green Care Auszeithof: "Dieses Betriebsbeispiel zeigt, dass Green Care – Wo Menschen aufblühen auch für kleinstrukturierte Betriebe abseits von Gunstlagen die Möglichkeit bietet, das einzigartige Potential des Hofes als Einkommensmöglichkeit zu nutzen und darüber hinaus auch einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft im Bereich Gesundheitsprävention zu leisten".



Foto: Kräuterbäuerin Christine Stummer freut sich, ihr Kräuterwissen im Rahmen der Gesundheitsförderung weitergeben zu dürfen!